

Nahrung und Ernährung in China - PR: Politik & Recht

Gruppe 1: Montag Vormittag (14-tägig)

Referats-Themen (maximal in Gruppen mit drei Teilnehmern)

a) Dekollektivierung der Landwirtschaft nach 1978/79

	Name / e-mail / Hauptfach	04.04.2005
1	WIENER Lorenz / ilprincipe@clanweb.org / IBWL	
2	LI Chang Yuan / lcynet@lcy.net / IBWL- Sinologie	
3	HANISCH Helga / heheheha@gmx.at / Sinologie	

b) Jüngste Rechtsreformen (Bodenrecht, Freizügigkeit)

	Name / e-mail / Hauptfach	04.04.2005
1	EDELMANN Gerhard / gerhard.edelmann@ba-ca.com / Sinologie	
2	GUO Yan / yan.guo@wu-wien.ac.at / HW	
3		

Rechtliche Situation der Bauern in China – Freizügigkeit, Eigentumsrechte, Landnutzung

	Name / e-mail / Hauptfach	18.04.2005
1	YAN Yan / nay@gmx.net / Wirtschaft und Recht	
2	LIU Xixi / xixi.liu@gmx.at / Sinologie	
3	HA Trieu Phuong / phuong1@gmx.at / Sinologie und BWL	
4	TU Thiet Wi / tu-thiet-wi@hotmail.com / Sinologie	
5	GENDO Alice / a0306022@unet.univie.ac.at / Sinologie	

Auswirkungen des WTO-Beitritts auf die Landwirtschaft

	Name / e-mail / Hauptfach	02.05.2005
1	KEMEN Carolin / CaroKemen@aol.com / Sinologie	
2	IDAM Katharina / mayaku@gmx.at / Sinologie	
3	LIU Shuangwen / orla@163.com / Sinologie	
4	DELLER Miriam / miriamdeller@aon.at / Sinologie	
5	DALIN Yu / dalin_yu@excite.com / Sinologie	

Nahrungsmittelsicherheit und Exportchancen

	Name / e-mail / Hauptfach	23.05.2005
1	NEBEHAY Agnes / aggie_nebehay@yahoo.de	
2	RATH Petra / xiaolong_07@hotmail.com / ?	
3	WANG Xian / wang.xian@gmx.at / Sinologie	
4	CHUNG Sophie / a0202408@unet.univie.ac.at / Sinologie	

Reform der Besteuerung der Bauern

	Name / e-mail / Hauptfach	06.06.2006
1	ZHOU Hong Yi / h0052659@wu-wien.ac.at / ?	
2	FOX Alexandra / a_fox2000@hotmail.com / ?	
3	PAN Yu Chu / louispan@gmx.net / ?	

a) Rationierung und Subventionierung der Reisproduktion

	Name / e-mail / Hauptfach	20.06.2005
1	MARTIN Julia / julia_mama@hotmail.com / Sinologie	
2	FENZL Linda / panenka1@yahoo.de / Sinologie	
3		

b) Politik der Selbstversorgung oder Nahrungsimporte

	Name / e-mail / Hauptfach	20.06.2005
1	PETER Birgit / birgit_peter@hotmail.com / Sinologie	
2	SPERNBAUER Christine / c-spernbauer@yahoo.de / Sinologie	
3	WINKLER Sigrid / sigrid_winkler@hotmail.com / Politikwissenschaft + Sinologie	

Montag: 10:15 – 11:45; 14-tägig

Proseminar (PR 210): Nahrung und Ernährung: Politische und rechtliche Aspekte der Ernährung in China.”

Das Proseminar wendet sich an Studierende der Sinologie, die im Bakkalaureus-Studiengang bereits mindestens 4 Stunden in GG, LK und PR erfolgreich absolviert haben. Es wird in zwei Gruppen durchgeführt, die sich abwechselnd zweiwöchentlich für eine Doppelstunde treffen. Es beleuchtet politische und rechtliche Dimensionen der Ernährung in China. Folgende Themen werden behandelt: Dekollektivierung der Landwirtschaft nach 1978/79; Rechtliche Situation der Bauern (Freizügigkeit, Eigentumsrechte); Jüngste Bodenrechtsreformen; Auswirkungen des WTO-Beitritts auf die Landwirtschaft; Nahrungsmittelsicherheit und Exportchancen; Reform der Besteuerung der Bauern; Subventionierung der Reisproduktion; Politik der Selbstversorgung oder Nahrungsimporte?

Die Teilnehmer des Proseminars werden in Teamarbeit (2-3 Studierende) jeweils einen Aspekt des Themas anhand der vorgeschlagenen Literatur bearbeiten und ein mündliches Referat dazu vorbereiten. Bis 13. Juni 2005 muss eine ca. 15-seitige Proseminararbeit zum Thema „Ernährungssicherheit in China: Politische und rechtliche Aspekte“ abgegeben werden. Die Benotung der Studienleistung setzt sich aus der Benotung der Teilnahme am Unterricht (1/3) und der Benotung der schriftlichen Arbeit (2/3) zusammen.

Die Studierenden müssen sich zu diesem Proseminar rechtzeitig anmelden (vgl. entsprechende Möglichkeiten auf der Homepage der Sinologie). Sollte die Zahl der Anmeldungen 35 überschreiten, entscheidet ein Eingangstest darüber, wer in diesem Semester an der Veranstaltung teilnehmen kann.

Zur Vorbereitung auf den Eingangstest sind folgende Materialien zu lesen:

FAO (2002): The State of Food and Agriculture, 2002, Chapter II: China's Accession to the World Trade Organization and Implications for Chinese Agricultural Policies. Rome (Food And Agriculture Organization of the United Nations)

Paarberg, R.L. (1996): Rice bowls and dust bowls. Africa, not China, faces a food crisis. In: Foreign Affairs, Vol. 75, No. 3, 127-132

Sprechstunde:

Montag 16:00-17:30 Uhr.

Alle Termine für Referate in der Gruppe 1 (Montag Vormittag)

- 14.03.2005 GG: Verwestlichung der Ernährung
- 04.04.2005 PR: Dekollektivierung der Landwirtschaft nach 1978/79
PR: Jüngste Rechtsreformen (Bodenrecht, Freizügigkeit)
- 11.04.2005 GG: Ernährungslage in China vor Gründung der Volksrepublik
GG: Ernährungssituation Chinas in den 50er Jahren
- 18.04.2005 PR: Rechtliche Situation der Bauern in China
- 25.04.2005 GG: Kollektivierung der Landwirtschaft
- 02.05.2005 PR: Auswirkungen des WTO-Beitritts auf die Landwirtschaft
- 09.05.2005 GG: Hungersnot während des „Grossen Sprungs Vorwärts“
- 23.05.2005 PR: Nahrungsmittelsicherheit und Exportchancen
- 30.05.2005 GG: Auswirkung der Wirtschaftsreformen 1978/79 auf die Ernährungslage
- 06.06.2005 PR: Reform der Besteuerung der Bauern
- 13.06.2005 GG: Tragfähigkeit der natürlichen Ressourcen: Problem Wasser / Klima
GG: Tragfähigkeit der natürlichen Ressourcen: Problem Böden
- 20.06.2005 PR: Rationierung und Subventionierung der Reisproduktion
PR: Politik der Selbstversorgung oder Nahrungsimporte
- 27.06.2005 GG + PR: Zusammenfassung